

| Förderinstrument  | Aufenthaltsstatus   |  |   |   |
|---|---|--|---|---|
|   |   |  | Ausländer mit Aufenthaltserlaubnis  |   |
|   | Asylbewerber<br>Ausländer mit<br>Aufenthaltsgestattung<br>(§55 AsylG)   | Geduldete Ausländer<br>(§60a AufenthG)   | Ausländer nach<br>§8 Abs. 2 Nr. 1 BAföG<br>i. V. mit §§ 22, 23 Abs. 1,<br>Abs. 2, Abs. 4, 23a, 25<br>Abs. 1, 25 Abs. 2, 25a,<br>25b und 28 AufenthG<br>(z.B. Asylberechtigte,<br>Kontingentflüchtlinge) | Ausländer nach<br>§8 Abs. 2 Nr. 2 BAföG i.V. mit<br>§§ 25 Abs. 3, 25 Abs. 4 Satz 2,<br>25 Abs. 5 AufenthG<br>(Verlängerung des<br>Aufenthalts wegen<br>außergewöhnlicher Härte oder<br>aus humanitären Gründen) |
| Berufsorientierungs-<br>maßnahmen (BOM) §48 SGB III                             | Förderung ohne Wartezeit möglich  |  |   |   |
| Berufseinstiegsbegleitung<br>(BerEb), §49 SGB III                               | Förderung ohne Wartezeit möglich  |  |   |   |
| Berufsausbildungsbeihilfe (BAB)<br>§56 SGB III                                  | Förderung möglich, wenn:<br>mindestens 5 Jahre Aufenthalt<br>in Deutschland und<br>rechtmäßig erwerbstätig<br><b>oder</b><br>zumindest ein Elternteil hat<br>sich in den letzten 6 Jahren<br>vor Beginn der Ausbildung/<br>Maßnahme mindestens 3<br>Jahre in Deutschland<br>aufgehalten und ist rechtmäßig<br>erwerbstätig gewesen<br><b>NEU mit „Integrationsgesetz“:</b><br><b>Gestattete mit guter<br/>Bleibeperspektive erhalten<br/>nach drei Monaten Zugang zu<br/>abH, AsA und BVB und nach<br/>15 Monaten Zugang zu BAB</b> | Förderung während einer <b>betrieblichen</b> Ausbildung möglich,<br>wenn:<br>sie sich seit mindestens <b>15 Monaten</b> ununterbrochen rechtmäßig,<br>gestattet oder geduldet im Bundesgebiet aufhalten  | Förderung ohne<br>Wartezeit möglich   | Förderung möglich, wenn:<br>mindestens <b>3</b> Monaten<br>ununterbrochen rechtmäßig,<br>gestattet oder geduldet<br>Aufenthalt im Bundesgebiet  |
| Assistierte Ausbildung (AsA)<br>§130 SGB III                                    |   | Förderung während der Ausbildung <b>und</b> in vorbereitender Phase<br>möglich, wenn:<br>sie sich seit mindestens <b>12</b> Monaten ununterbrochen rechtmäßig,<br>gestattet oder geduldet im Bundesgebiet aufhalten und <b>wenn kein<br/>Beschäftigungsverbot vorliegt</b>                                   |   |   |
| Berufsvorbereitende<br>Bildungsmaßnahme (BVB)<br>§51 SGB III                    |   | Förderung möglich, wenn:<br>mindestens 5 Jahre Aufenthalt in Deutschland und rechtmäßig<br>erwerbstätig<br>oder<br>zumindest ein Elternteil hat sich in den letzten 6 Jahren vor Beginn<br>der Ausbildung/ Maßnahme mindestens 3 Jahre in Deutschland<br>aufgehalten und ist rechtmäßig erwerbstätig gewesen |   |   |
| Berufsausbildung in<br>außerbetrieblichen<br>Einrichtungen (BaE)<br>§76 SGB III |   | Förderung während einer Ausbildung und EQ möglich, wenn:<br>sie sich seit mindestens <b>12</b> Monaten ununterbrochen rechtmäßig,<br>gestattet oder geduldet im Bundesgebiet aufhalten, <b>und wenn kein<br/>Beschäftigungsverbot vorliegt</b>   |   |   |
| ausbildungsbegleitende Hilfen<br>(abH)<br>§75 SGB III                           |   |  |   |   |
| Einstiegsqualifizierung (EQ)<br>§54a SGB III                                    | 3 Monate Wartezeit  | Förderung ohne Wartezeit möglich   |   |   |

## Erläuterung der Personenkreise nach unterschiedlichem Aufenthaltsstatus

| Aufenthaltsstatus  | Erläuterung  | Leistung/ Zuständige Behörde AM-Zugang                        |
|--|--|---|
| <b>Aufenthaltsgestaltung</b>   |  |   |
| §55 Asylverfahrensgesetz (AsylVfG)   | Asylsuchender in einem laufenden Asylverfahren durch Antragstellung  | Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylblG)/ AA |
| <b>Duldung</b>   |  |   |
| §8 Abs. 2a BAföG   | Regelung, dass geduldeten Ausländern nach §60a AufenthG Ausbildungsförderung geleistet wird, wenn diese sich seit mindestens 15 Monaten ununterbrochen rechtmäßig, gestattet oder geduldet in Deutschland aufhalten.   |   |
| §60a Aufenthaltsgesetz (AufenthG)  | Abgelehnter Asylsuchender, aber vorübergehende Aussetzung der Abschiebung aus unterschiedlichen Gründen (tatsächlich und rechtlich; dringende humanitäre oder persönliche Gründe oder erhebliche öffentliche Interessen, die seine vorübergehende weitere Anwesenheit im Bundesgebiet erfordern, z.B. eine qualifizierte Berufsausbildung) | Leistungen nach dem AsylblG/ AA                               |
| <b>Aufenthaltsurlaubnis</b>  |  |   |
| § 8 Abs. 2 Nr. 1 BAföG (i. d. geltenden Fassung vom 01.08.2015, Änderung durch das „Gesetz zur Neubestimmung des Bleiberechts und der Aufenthaltsbeendigung“, Artikel 6) | Verweist auf das Aufenthaltsgesetz und ergänzt die Fälle, die nicht schon durch §8 Abs. 1 Nr. 6/7 gefördert werden   |   |
| §22 AufenthG   | Aufnahme aus völkerrechtlichen und humanitären Gründen   | SGB II, JC*   |
| §23 Abs. 1 AufenthG  | Bleibeberechtigt angesichts besonderer politischer Interessen, Härtefall (Krieg im Heimatland)   | AsylblG, AA   |
| §23 Abs. 2 AufenthG  | Bestimmte Völkergruppen – Kontingentflüchtling (jüdisch/irakisch/syrisch)  | SGB II, JC*   |
| §23 Abs. 4 AufenthG  | Resettlement-Flüchtlinge – dauerhafte Neuansiedlung in Drittstaaten für besonders schutzbedürftige Flüchtlinge   | SGB II, JC*   |
| §23a AufenthG  | Aufenthalt in Härtefällen – Grundlage für Daueraufenthalt angesichts persönlicher und humanitärer Gründe   | SGB II, JC*   |
| §25 Abs. 1 AufenthG  | Aufenthaltsberechtigt – Art. 16a GG (Politisch Verfolgte)  | SGB II, JC*   |
| §25 Abs. 2 AufenthG  | Flüchtlingsschutz (Genfer Flüchtlingskonvention), subsidiärer Schutz   | SGB II, JC*   |
| §25a AufenthG  | Gut integrierte Jugendliche und Heranwachsende   | SGB II, JC*   |
| §25b AufenthG  | Stichtagsunabhängiges Bleiberecht für langjährig Geduldete   | SGB II, JC*   |
| §28 AufenthG   | Familiennachzug  | SGB II, JC*   |
| §37 AufenthG   | Recht auf Wiederkehr   | SGB II, JC*   |
| §38 Abs. 1 Nr. 2 AufenthG  | Aufenthaltsstiel für ehemalige Deutsche  | SGB II, JC*   |
| §104a AufenthG   | Altfallregelung  | SGB II, JC*   |
| § 8 Abs. 2 Nr. 2 BAföG   |  |   |
| §25 Abs. 3 AufenthG  | Abschiebungsverbot gem. §60 abs. 5/7: Schutz Menschenrechte/ Grundrechte; erhebliche Gefahr für Leib, Leben, Freiheit  | SGB II, JC*   |
| §25 Abs. 4 Satz 1  | Vorübergehender Aufenthalt   | AsylblG, AA   |
| §25 Abs. 4 Satz 2 AufenthG   | Ausreisepflichtig aber nicht vollziehbare Ausweisung, weil die Umstände des Einzelfalls das Verlassen des Bundesgebiets für den Ausländer eine außergewöhnliche Härte bedeuten (Unzumutbarkeit)  | SGB II, JC*   |
| §25 Abs. 5 AufenthG  | Unmöglichkeit der Ausreise   | Erst AsylblG nach 18 Monaten SGB II, AA nach 18 Monaten JC*   |
| In §30ff. AufenthG finden sich weitere Regelungen zu Ehegattennachzug, Eigenständiges Aufenthaltsrecht der Ehegatten, Kindsnachzug und Aufenthaltsrecht der Kinder       |  |   |

\* oder AA bei ALG I-Bezug